

Das Zentrum Juden und Christen wird gestaltet, unterstützt und geleitet von:

**CJD Erfurt**  
Donaustraße 2 A · 99089 Erfurt  
www.cjd.de

#### Arbeitsgemeinschaft

**Kirche und Judentum in Thüringen**  
Ricklef Münnich · Petristraße 1 · 99092 Erfurt  
www.kirche-und-judentum.de

## Veranstaltungsorte „Juden und Christen“

### Alte Synagoge

Waagegasse 8

### Erinnerungsort Topf & Söhne

Sorbenweg 7

### Kultur- und Bildungszentrum der Jüdischen Landesgemeinde Thüringen

Juri-Gagarin-Ring 21

### Michaeliskirche

Michaelisstraße 11

## Programm, Kirchentags-App, Kartenpreise

www.r2017.org/kirchentage-auf-dem-weg/erfurt



## Tages- und Dauerkarten im (Vor-) Verkauf

**Tourist-Information Thüringen (am Hbf.), Willy-Brandt-Platz 1, Erfurt**  
Tel. 0361 3742-0  
service@thueringen-tourismus.de  
www.thueringen-entdecken.de

**Tourist-Information Erfurt, Benediktusplatz 1, Erfurt**  
Tel. 0361 6640-0  
info@erfurt-tourismus.de  
www.erfurt-tourismus.de

**Kirchenladen am Dom, Domplatz 25, Erfurt**  
Tel. 0361 211 91 19  
kontakt@kirchenladen-erfurt.de  
www.kirchenladen-erfurt.de

Das geistliche Programm (Gottesdienste, Andachten, Bibelarbeiten), das Familien- und Kinderprogramm um den Anger, der Treffpunkt Jugend und alle Open Air-Veranstaltungen sind kostenfrei.

### Mehr Informationen

Reformationsjubiläum 2017 e.V.  
Juri-Gagarin-Ring 103, 99084 Erfurt  
Tel. 03491 6434-890  
elke.enigk@volunteerr2017.org

Änderungen vorbehalten.

Design: arnold.berthold.reinicke



**DAS WAR NICHT  
GANZ KOSCHER!  
JUDEN UND CHRISTEN**



**THEMENSCHWERPUNKT**

**LICHT AUF LUTHER**  
**KIRCHENTAG ERFURT**  
**25.-28.5.2017**



## Das war nicht ganz kosher! Juden und Christen

Erfurt gilt mit seiner mittelalterlichen Synagoge und einem jüdischen Gold- und Silberfund als Schatztruhe jüdischer Religion und Kultur in Mitteleuropa, kennt aber ebenso eine Geschichte der Pogrome vom Mittelalter bis ins „Dritte Reich“. Hier produzierten auch die Ofenbauer von Auschwitz, die Firma Topf & Söhne – das Werksgelände ist heute Erinnerungsort. Christen können sich nicht ohne Juden denken, denn Jesus war Jude. Was Juden über Christen denken, hängt davon ab, wie christlicher Glaube gelebt wird. Die Jüdische Landesgemeinde Thüringen öffnet ihr Kultur- und Begegnungszentrum zum Dialog. Es geht um Martin Luthers Auslegung der Hebräischen Bibel und um seine Judenfeindschaft als „Geburtsfehler der Reformation“. Strikt hatte Luther es abgelehnt, Josel von Rosheim, dem zu seiner Zeit wichtigsten Vertreter der jüdischen Gemeinden, zu begegnen. Über beide ist je eine Ausstellung zu sehen.

## Freitag, 26. Mai 2017

9 Uhr Bibelfrühstück | Jüdisches Bildungszentrum

### Bibel, Kaffee und mehr

Morgengebet: Teja Begrich, Beauftragter christlich-jüdischer Dialog Ev. Kirche in Mitteldeutschland, Mühlhausen  
**Was heißt kosher essen? Die jüdische Auslegung von 2 Mose 34,26**  
Impuls: Benjamin Kochan, Rabbiner, Erfurt  
Biblisches Frühstück: CJD Erfurt  
Musik: Canticas de Sefarad, Erfurt

10 Uhr Vortrag | Jüdisches Bildungszentrum

### Martin Luther und die Bibel Israels

Das erste Buch Mose  
Prof. Dr. Peter von der Osten-Sacken, ehem. Leiter Institut für Kirche und Judentum, Humboldt-Universität Berlin

11.30 Uhr Ausstellungseröffnung | Jüdisches Bildungszentrum

### Martin Luther und das Judentum

Rückblick und Aufbruch  
Prof. Dr. Peter von der Osten-Sacken, ehem. Leiter Institut für Kirche und Judentum, Humboldt-Universität Berlin  
Dr. Christian Stawenow, Regionalbischof, Eisenach

12 Uhr Führung | Treffpunkt: Alte Synagoge

### Schüler und Schülerinnen führen durch das alte jüdische Quartier

Von Jugendlichen für Jugendliche  
Leitung: Jürgen Junker, Ev. Schulstiftung Mitteldeutschland, Erfurt

12.30–14.30 Uhr Mittagsangebot | Jüdisches Bildungszentrum

### Biblisches Mittagessen

Begegnung mit jüdisch-israelischer Küche und der Arbeit des CJD  
Verantwortet von: CJD Erfurt

14 Uhr Vortrag | Jüdisches Bildungszentrum

### Von den Juden und ihren Lügen – ein Dokument der Schande

Vorstellung und Kritik der bekanntesten Judenschrift Luthers  
Prof. Dr. Matthias Morgenstern, Religionswissenschaftler und Judaist, Tübingen

15 Uhr Workshop | Jüdisches Bildungszentrum

### Bibel, Kabbala und Antisemitismus

Textarbeit zu Luthers späten Judenschriften  
Prof. Dr. Matthias Morgenstern, Religionswissenschaftler und Judaist, Tübingen

16 Uhr Kaffeeangebot | Jüdisches Bildungszentrum

### Kaffee und Kuchen

Verantwortet von: CJD Erfurt

16.30 Uhr Workshop | Jüdisches Bildungszentrum

### Alles nur Luther oder deutsche Christen?

Über antijüdische Altlasten, Judenmission und Zeichen des Neubeginns bis heute  
Dr. Carsten Liesenberg, Stadtplaner und Denkmalpfleger, Erfurt

20 Uhr Führung | Treffpunkt: Alte Synagoge

### Kerzenscheinführung im alten jüdischen Quartier

Von Schülerinnen und Schülern für Jugendliche  
Leitung: Jürgen Junker, Ev. Schulstiftung Mitteldeutschland, Erfurt

## Samstag, 27. Mai 2017

9 Uhr Bibelfrühstück | Jüdisches Bildungszentrum

### Bibel, Kaffee und mehr

Morgengebet: Charlotte Weber, Ökumene-Referentin Ev. Kirche in Mitteldeutschland, Erfurt  
**„Das Reich Gottes ist (doch) Essen und Trinken“ (Römer 14,17)**  
Impuls: Ricklef Münnich, Pfarrer, Erfurt  
Biblisches Frühstück: CJD Erfurt

10 Uhr Vortrag | Jüdisches Bildungszentrum

### Eine tragische Liebesgeschichte

Jüdische Lutherdeutung vor der Schoa  
Prof. Dr. Christian Wiese, Judaist und ev. Theologe, Frankfurt am Main

11.30 Uhr Vortrag | Jüdisches Bildungszentrum

### Elisabeth Schmitz und ihr Einsatz für die Juden

Eine Ausnahme in der Bekennenden Kirche  
Die Berliner Studienrätin veröffentlichte 1935 ihre Warnschrift „Zur Lage der deutschen Nichtarier“ und versuchte vergeblich, die Bekennende Kirche zum Widerstand gegen die Judenpolitik des Nationalsozialismus aufzurütteln.  
Weitere Informationen: [www.frauen-und-reformation.de](http://www.frauen-und-reformation.de)  
Sibylle Biermann-Rau, Pfarrerin, Tübingen

12 Uhr Führung | Treffpunkt: Alte Synagoge

### Schüler und Schülerinnen führen durch das alte jüdische Quartier

Von Jugendlichen für Jugendliche  
Leitung: Jürgen Junker, Ev. Schulstiftung Mitteldeutschland, Erfurt

13–14.30 Uhr Mittagsangebot | Jüdisches Bildungszentrum

### Biblisches Mittagessen

Begegnung mit jüdisch-israelischer Küche und der Arbeit des CJD  
Verantwortet von: CJD Erfurt

14.30 Uhr Podium und Workshop | Jüdisches Bildungszentrum

### Hier stehen wir und wollen anders

Das antijüdische Erbe der Ev. Kirche in Mitteldeutschland – ein Plädoyer  
Blanka Weber, Journalistin und Mediatorin, Erfurt  
Conrad Krannich, Theologe, Halle (Saale)  
Tobias Schüfer, Studienleiter Vikarsausbildung Ev. Kirche in Mitteldeutschland (EKM), Neudietendorf

16 Uhr Kaffeeangebot | Jüdisches Bildungszentrum

### Kaffee und Kuchen

Verantwortet von: CJD Erfurt

Hinweis:

Für alle Speisen und Getränke wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

## Freitag und Samstag sind folgende Ausstellungen geöffnet

10.30–18 Uhr Ausstellung | Michaeliskirche

### Josel von Rosheim. Ein Zeitgenosse Luthers

10–18 Uhr Ausstellung | Erinnerungsort Topf & Söhne

### Haken am Kreuz? Die Evangelische Kirche in Erfurt 1933 bis 1945

Wie intensiv konnte die völkisch-nationalistische Ideologie in die Erfurter Kirchengemeinden eindringen?  
Gab es Proteste der Mitarbeitenden, als die jüdischen Mitbürger und Mitbürgerinnen der Stadt zunehmend entrechtet, gequält, deportiert und ermordet wurden?  
Wie reagierte die evangelische Kirche auf den Krieg?

10.30–18 Uhr Ausstellung | Jüdisches Bildungszentrum

### Martin Luther und das Judentum

Rückblick und Aufbruch